

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Jeversches Wochenblatt
1888**

164 (18.10.1888)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-391997](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-391997)

Zeversches Wochenblatt

u r d

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

N^o. 164. Donnerstag, den 18. October 1888.

Gesetzblatt Band XXVIII. Stück 36 der Gesetzsammlung ist heute ausgegeben, enthaltend: Bekanntmachung des Staatsministeriums, Departement des Innern, vom 8. October 1888, betreffend die Abänderung des Statuts der Westersteder Eisenbahngesellschaft. — Bekanntmachung des Staatsministeriums vom 12. October 1888, betreffend einen Antrag zur Seepolizei-Verordnung für das Reichs-Seehafengebiet von Wilhelmshaven.

Obrigkeittliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

In den Ländereien der zur Großherzoglichen Ausstattung gehörigen Heerdstellen zu Wiarder- und Wendenbich, Groß- und Klein-Aukens, sollen verschiedene Arbeiten öffentlich mindestfordernd ausverdingen werden.

Termin zur Ausverdingung ist auf Sonnabend, den 20. October, Morgens 10 Uhr, angesetzt.

Annahmehüftige versammeln sich zur genannten Zeit beim Hause des Pächters Schipper zu Wiarder- und Wendenbich.

Oldenburg, 1888 October 15.
Domainen-Inspection.

S. B.:

Christiansen.

Concursverfahren.

In dem Concursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Conrad Lucas Heilemann zu Neuenmalerz, zur Abnahme der Schlußrechnung des Heilemanns, zur Erhebung von Einwendungen gegen die Schlußrechnung der bei der Vertheilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwerthbaren Vermögensstücke der Schlußtermin auf den

18. Novbr. 1888, Vormittags 11 Uhr, im dem Großherzoglichen Amtsgerichte hierselbst

anberaumt.

Zeber, den 15. October 1888.
Meyerholz,
Schreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Immobil-Verkäufe.

In Convocationsachen des Kaufmanns und Wirths Johann Gerrits Freese zu Hooftel, wegen öffentlichen Verkaufs der zu Art. 132 und 229 der Mutterrolle der Gemeinde Sengwarden verzeichneten Immobilien,

wird auf Antrag des Convocanten nochmals Termin zum Verkauf auf den

1. Novbr. d. J., Vorm. 11 Uhr,
im Amtsgerichtslocal angesetzt.

Zeber, 1888 October 15.

Amtsgericht, Abth. III.

Graepel.

Meyerholz.

In Convocationsachen,

betr. den öffentlichen Verkauf der zum Nachlaß des weil. Auktionsbevollmächtigten Johann Heinrich Edzard Carl Duden in Zeber gehörigen Immobilien, Art. 153 und 683 der Mutterrolle der Gemeinde Zeber,

ist dritter Verkaufstermin auf den

25. October d. J., Vorm. 11 Uhr,
im Gerichtslocale angesetzt.

Zeber, 1888 October 11.

Großherzogliches Amtsgericht, Abth. I.

Abraham s.

Meyerholz.

Zwangs-Verkauf.

Am Donnerstag, den 18. October,
Nachmittags 4 Uhr,

sollen im „Rüftringer Hof“ hies. öffentlich gegen Baarzahlung verkauft werden:

1 eichener Secretair, 2 eichene Kleiderschränke, 2 Sophas, 1 Sophatisch und 1 Commode.

Fansen, Gerichtsvollzieher.

Kirchensache.

Am

Sonnabend, den 20. Octbr.,
Nachm. 5 Uhr,

wird das Middelger Kirchenland zum Gemüsebau, sowie die Jagdgerechtigkeit, in C. Albers Wirthshause zu Neugarmstiel verpachtet. In demselben Termin wird die Schlichtung der betr. Ländereien

mindestfordernd verdingen werden.
Middelger, 1888 October 17.

J. A. dena.

Schulsache.

Zeversche Kreiskonferenz.

Die Herbstversammlung findet am Sonnabend, d. 27. d. M., Vormittags 11 Uhr, im Adler hies. statt. Anmeldungen für die Tagesordnung werden vom Unterzeichneten erbeten.

Zeber, 1888 Oct. 14.

Fissen.



Bergantungen.

Der Proprietair J. D. Janssen zu Horumerstel
läßt wegen Aufgabe des Haushalts
am 20. October,
Nachm. präcise 1 Uhr anfang.,
baselbst auf Zahlungsfrist durch Unterzeichneten ver-
kaufen:

1 Schaf, 1 Ziege,

2 Kleiderschränke, 1 Küchenschrank, 1 Eck-
schrank, 1 Comptoirschrank, 4 Tische, 12
Rüschenkühle, 4 Küchenstühle, 1 Bettstelle,
1 holländ. Wanduhr, 3 Spiegel, diverse
Schildereien, 1 Barometer, 1 Eckborte,
1 Koffer, 1 Kiste, 1 Gartenbank, Wasch-
ballen, Einmachfässer, rhein. Töpfe,
2 Wassereimer, Stalleimer, 1 Feuerstülpe,
3 Kochtöpfe, 1 kupf. Kessel, 1 Lorflasten,
1 Kuppellampe, 1 Kaffeemühle, 1 Kaffee-
brenner, 1 Butterkarne, 1 Karre, 2 Körbe,
zinnerne Maße, Porzellan und Steinzeug,
Harken, Forken, Spaten u. s. w.

Käufer ladet ein
Horumerstel.

J. M. Müller,
Auctionator.

Herr Viehhändler Altgenug aus Aurich läßt
am Montag, den 22. dieses Monats,
Vormittags 9 1/2 Uhr,
beim Müller'schen Gasthose hieselbst:



20 Stück beste fahre und
zeitmilche

Kühe

und

20 St. allerbeste rheiderl.

Kälber

öffentlich auf sechsmonatige Zahlungsfrist verkaufen.
Wittmund, den 15. October 1888.

H. Eggers,
Königl. Preuß. Auctionator.

Die Herren Gebrüder Bunt zu Wittmund und
Hattersum lassen am

Montag, den 22. d. Mts.,
Vormittags 9 1/2 Uhr,
beim Müller'schen Gasthose hieselbst:

15 beste

Enterfüllen

und

Saugfüllen,

butjadinger Kasse,



20 Stück gute

zeitmilche und

fahre

Kühe und

Beester,

15 Stück beste rheiderl.

Kälber,

30-40 Stück

große u. kleine



Schweine

öffentlich auf sechsmonatige Zahlungsfrist verkaufen.
Wittmund, den 15. October 1888.

H. Eggers,
Königl. Preuß. Auctionator.

Holzverkauf.

Am Dienstag, den 23. October d. J.

Nachmittags 1 Uhr,

werde ich bei der Sägemühle zu Carolinenstel:
10000 Fuß 1/2, 3/4, 1, 1 1/4, 1 1/2 Dielen von
5 bis 15 Zoll Breite, Schaalbdielen, etc.

fallhölzer, Latten, 1000 Stück Draht-
pfähle und was mehr zum Vorschein
kommen wird

öffentlich auf Zahlungsfrist verkaufen.

Wittmund, den 16. October 1888.

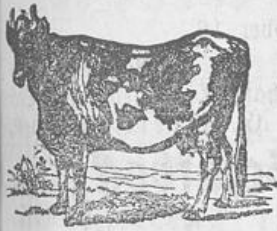
W. H. Hartmann,
Auctionator.

Für Herrn Viehhändler Altgenag aus Norden
werde ich am

Montag, den 22. d. Mts.,

Vormittags 9 $\frac{1}{2}$ Uhr,

beim Müller'schen Gasthose am Markte:



40 Stück
beste
zeitmilche u.

fahre

Rühe

öffentlich auf sechsmonatige Zahlungsfrist verkaufen.

Wittmund, den 15. October 1888.

H. Eggers,

Römtl. Preuss. Auctionator.

Der Arbeiter Hinrich Janßen zu Klein-Dester-
vieten, Gemeinde Wüppels, läßt wegen Aufgabe des
Haushalts am

Mittwoch, den 24. October d. J.,

Nachm. 1 Uhr anfang.,

2 Milchschafe, 2 Schweine,

9 Hühner und 1 Hahn,

1 Kleiderschrank, 1 Comptoirschrank, 2
Wanduhren, 1 vollständiges Bett, Tische,
Stühle, Schildeien, 1 Bierapparat,
Spiegel, Porzellan- und Steingutsachen,
1 gut erhaltenes Jagdgewehr, Sensen,
Sichten, Forken, Harken und Spaten,
sowie sämtliches Haus- und Küchengerath,
ferner sämtliche Gartenfrüchte, 1 Haufen
Rappstroh, 6 Fuder gut gewonnenes
Land- und Uferheu und was sich weiter
vorfinden wird

öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist verkaufen,
wozu Käufer einladet

Hookstel.

H. Lubinus.

Frau H. D. Classen a. d. Schlachte hies. läßt am

Mittwoch, den 24. October d. J.,

Nachm. 1 Uhr anfang.,

in ihrer Wohnung meistbietend gegen sofortige Baar-
zahlung verkaufen:

1 einth. Kleiderschrank, 1 Kl. Schrank
(Schreibpult), 1 Buddel, 1 Kl. Sopha,

1 zweifchl. Bettstelle, 1 Wasch- und Bring-
maschine, 1 Barometer, 1 Kinderschlitten,
1 Wanduhr, 1 Butterkarne, einige Tische,
Stühle, Spiegel, Schildeien, Gartentische,
Dammdecken, Gartengeräthe, Blanken,
Beiter, 1 Fach Fenster, Deckenscheere, Wasch-
ballen, Bücher 2c.,

1 Nähmaschine mit Apparaten u. Wagen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Feber.

W. U. Wüssen.

Der Gastwirth G. Ohmstede zu Fedderwarden
läßt am

Donnerstag, den 25. d. M.,

Nachm. 2 Uhr anfgd.,

in und bei seinem Hause öffentlich meistbietend auf
geraume Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten ver-
kaufen:

2 gute Arbeitspferde,

1 Lemmling (Stute),

2 1 $\frac{1}{2}$ jährige Füllen
(Wallache),

1 Milchkuh,

2 2jähr. Beester,

2 1 $\frac{1}{2}$ jähr. dito,

2 1 $\frac{1}{2}$ jähr. Ochsen,

1 jähr. dito,

1 jähr. Stier,

1 Landauer, 2 Aderwagen, 1 Federwagen,
1 Häckselschneidelade, 3 Pferdegeschirre und
sonstige hier nicht benannte Sachen.

Käufer werden freundl. eingeladen.

Sengwarden.

Wilh. Reiners,
Auctionator.

Verpachtung.

Keelf Keelfs Fran Wittwe zu Cleverns läßt
am Sonnabend, den 20. d. J. Mts.,

Abends 6 Uhr,

in J. Martens Wirthshause zu Cleverns:

3 Landstücke,

theils als Grün- und theils als Roggenland zu be-
nutzen, öffentlich verpachten, wozu Pachtliebhaber ein-
geladen werden.

Feber, den 14. October 1888.

G e r d e s.

Schützenachen.

Am Sonntag, den 21. d. M.,

Nachm. 4 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Generalversammlung im Schützenhof.

Tagesordnung:

1. Aufnahme neuer Mitglieder,

2. Auslösung von Actien.

Feber, 1888 October 16.

Schützencom mission.



Die Schüzencasserechnung mit Beilagen und den dagegen aufgestellten Notaten liegt vom 21. bis 28. d. M. im Schüzenhofe zur Einsicht aus. Neben-erinnerungen sind bis zum 4. Novbr. d. J. beim Commissair schriftlich einzureichen oder mündlich zu Protocoll zu geben.

Feber, 1888 October 16.

Schüzencommission.

Jen. Mob.-Vrd.=Vers. Gesellschaft.

Da die Versicherung in Abthl. III lebendes Vieh mit dem 1. November d. J. abläuft, so wird an die Erneuerung hiemit erinnert.

Zugleich wird die am 9. October d. J. erkannte Anlage, und zwar Adm. 1 Pf. von 100 Mk. in allen 3 Abthl., in Abth. I Brandschaden 4 Pf., in Abthl. II 10 Pf., in Abth. III 8 Pf. Es wird demnach erhoben:

in Abthl. I 5 Pf., in II 11 Pf., in III 9 Pf.

Ablieferung der Gelder am 24. November d. J. in Gerken's Gasthause im schwarzen Adler in Feber. Fedderwarden, 15. October 1888.

G. F. Franzen.

Notifikationen.

Die Kirchengemeinde beabsichtigt, den ehemaligen Schwoon'schen, direct am Hafen belegenen

Gasthof

zum Antritt auf den 1. November d. J. zu verkaufen. Neben der Wirthschaft ist früher stets ein Colonialwaaren-Geschäft in dem mit Erbpachtfrugerechtigkeit versehenen Hause betrieben und eignet sich die günstige Lage des Hauses vorzugsweise zum Betriebe eines Nebengeschäfts. Ein Theil des Kaufpreises kann im Hause stehen bleiben. Zu dem Hause gehört noch ein Gartengrundstück und eine kleine, mit dem Stallgebäude in Verbindung stehende Wohnung.

Termin zum Unterhandsverkaufe habe ich auf **Montag, den 22. October dss. Jss.,**
Nachmittags 4 Uhr,

in Joh. Reiners Gasthause hiers. anberaunt, wozu ich Reflectanten hiermit einlade.

Sollte ein Verkauf nicht zu Stande kommen, so soll eine Verpachtung des Hauses, wie auch des Nebenhauses auf 1 1/2 bezw. mehrere Jahre vorgenommen werden. Die Bedingungen können bei dem Unterzeichneten eingesehen werden.

Hooftiel, den 9. October 1888.

H. Lubinus.

Mein Schafbock deckt für 50 Pf.
Breddewarden. August Peters.

Empfehle meinen Stier zum Decken. Dedgeld 2 Mark.
Schaar. L. B. Sauts Wwe.

Mein Stier deckt für 2 Mk. gegen Baar.
Kenddorf. J. Harlen.

Mein Stier deckt für 2 Mk.
Gr. Warfen. Bernh. Eimen.

Ich empfehle meinen zweijährigen Ziegenbock zum Decken.
Rästerfel. Johann Frerichs.

Empfehle meinen Ziegenbock zum Decken.
Lengshausen. Jakob. Duß.

Mein Eber deckt für 1 Mk. 50 Pf.
J. G. Held, Husum.

Mein Ziegenbock ohne Hörner deckt für 40 Pf.
mein Schafbock für 30 Pf.
Schortens. Helmerich Gerdes.

Empfehle meinen Eber zum Decken. Dedgeld 2 Mk. per Comptant.
Tettenser Olader. J. Thormächter.

Empfehle meinen schwarzen Schafbock zum Decken.
Dedgeld 75 Pf.
Wüppels. A. Harms.

Meinen Vollblut-Berkshire-Eber empfehle zum Decken. Dedgeld 3 Mk. Futtergeld pro Sau und Tag 50 Pf.

Utlände, 1888 October 16.

G. Zehlein.

Meinen hiesigen Schafbock empfehle zum Decken.
Dedgeld 40 Pf.
E. Freese, Sillenstedt.

Empfehle meinen **Schafbock** zum Decken.
Sande. Heinr. Lübber.

Empfehle einen schönen hiesigen Schafbock zum Decken. Dedgeld 50 Pf.
Hohentkirchen. J. Gilerk.

Mein von E. Daun angekaufter hiesiger Schafbock deckt für 50 Pf.
Wiarber-Dreihäuser. Ch. S. Göden.

Mein echt hiesiger Schafbock deckt für 40 Pf.
Clevers. J. Wienietz.

Meinen schönen Schafbock empfehle zum Decken.
Dedgeld 30 Pf.
Moorsum. J. Alexander.

Mein Schafbock deckt für 40 Pf.
Bei Minsen. Hinrich Schönboom.

Mein schöner Schafbock deckt für 40 Pf.
Hohentkirchen. Johann Cornelius.

Empfehle meinen Stier zum Decken.
Fedderwarden. G. Albers.

Auch habe noch einige schöne Hausplätze, an der Straße nach Wilhelmshaven liegend, zu verkaufen.

Empfehle meinen Ziegenbock ohne Hörner zum Decken. Dedgeld 50 Pf.
Langewerth, 1888. Heinrich von Bergen.

Entlaufen.

Ein schwarzer glatthariger Jagdhund mit weißer Brust und weißen Füßen. Derselbe trägt ein Halsband mit Knöpfen und hört auf den Namen „Juno“. Ich sichere dem Wiederbringer oder Auskunftgeber eine gute Belohnung zu.

Bievens. Herm. Janssen.

Zu verkaufen.

Ein Schwein, 6 Monate alt.
Lammert Boden in Mederns.

Zu verkaufen.

Geräucherter Speck sowie Schinken.
Hohentkirchen. Bentert Benters.

Zu verkaufen.

Ein fettes Schwein, plm. 4—500 Pfd. schwer.
Oldorf. F. S. Peters.



2 fette Schweine hat zu verkaufen
Wfenburg. Edo Harms.

Zu verkaufen.

Zwei Schweine, darunter ein altes, sowie ein
Kuhkalb, 4 Monate alt.
Bussenhausen. C. Harms.

Zu verkaufen.

Von 2 trächtigen Stuten wünsche eine nach Wahl
zu verkaufen; ferner ein Hengst- und ein Stutfüllen.
Botthuse. J. Keents.

Zu verkaufen.

Zwei gute junge Rarhundbe.
Edoburg. Albert Harms.

Zu verkaufen.

25 Tonnen Roggen, zu Hooftiel lagernd, im
Ganzen oder getheilt.
Feber. G. F. Fooken.

Zu verkaufen.

Ein leichter Ackerwagen auf Federn, sowie auch
ein gut erhaltenes Cabriolet.
Feber, im October 1888. C. Treufe,
Stellmacher.

Zu vermieten.

Eine Wohnung mit Gartengrund auf 1. Mai 1889.
Sophienstiel. Eibe Messen.

Zu vermieten.

Fünf Matten Moorland, hinter Mooshütte be-
legen. Pachtwerth pro Matt, nach Abschätzung von
Sachverständigen, 60 Mark. Pächter melden sich
bei
Aug. Jariß.

Habe im Auftrag auf Mai l. J. eine schöne
Oberwohnung zu vermieten.
C. J. Tegtmeyer.

C. J. Tegtmeyer.

Der Proprietair J. Bruns hieselbst will die von
ihm angekaufte, zu Neuender-Altengroden belegene
Befestigung „II Pastorei“ zum Antritt auf Mai l. J.
entweder getrennt oder zu 4 Wohnungen eingerichtet,
bei einzelnen Wohnungen, verpachten.

Der vorhandene etwa 3 Grafen große Garten
erlaubt es, daß bei einer Verpachtung bei einzelnen
Wohnungen jeder Pächter hinreichend (etwa $\frac{3}{4}$ Gras)
Gartenland mit in Pacht erhält.

Pacht Liebhaber wollen sich ehestens zum Unter-
handeln einfinden.

Neuende, 1888 Octbr. 16.

H. Gerdes,
Auctionator.

Auf Mai kann ich mehreren Knechten und Mägden
gute Herrschaften nachweisen.
Grafschaft. Wwe. Nicolay.

Zu verpachten.

Ein Häuslingshaus mit Gartengrund und Schaf-
weide; auch kann der Pächter das ganze Jahr Arbeit
erhalten.
A. B. Iben, Minsler-Hammrich.

Der Unterzeichnete wünscht für seine Tochter,
welche Musikunterricht erhalten will und sich in Feber
erhält, ein Pianino monatweise zum Gebrauch da-
zu zu mieten.

Förrien, 1888 October 15.

A. Dnnen.

Der Todtengräber J. H. Harms hieselbst wünscht
von seiner Häuslingsstelle zu Werdum die nördliche
Wohnung mit Gartengründen zum Antritt auf den
1. Mai 1889 zu verpachten.

Pacht Liebhaber wollen sich baldigst bei mir zum
Contrahiren einfinden.

Hohenkirchen, 1888 October 15.

C. M. Harms,
Rechnungssteller.

Gesucht. Auf 1. November eine Magd.
Bei Wüppels. U. Ahmels.

Gesucht. Umstände halber zum 1. November
eine Magd.

Hooftiel. Joh. Brören
Zu verkaufen: Zwei 5 Monate alte Schweine.
D. D.

Gesucht.

Ein Schlachterlehrling für Oldenburg auf so-
gleich oder später. Näheres bei
Will in Heidmühle.

Gesucht.

1 Bäckergefelle.
Feber. B. Müller,
Bäckermeister.

Gesucht.

Zum 1. Novbr. ein Dienstmädchen von 17—18
Jahren oder ein junges Mädchen zur Stütze der Haus-
frau. Nähere Auskunft ertheilt

Joh. Janßen, Stadtwaage.

Ein Landwirthschaftsgehülfe sucht auf sogleich
oder später eine Stelle bei einem tüchtigen Landwirth
gegen Salair.

Neuende, den 16. October 1888.

H. Gerdes, Auctionator.

Starke, neugebundene Strohdocken vorrätzig bei
Sillenstede. J. J. Abels.

Nachzuweisen. Stallung für 12 Stück Vieh
auf Fütterung bei gutem Haferstroh.

Feber. Gastwirth Abels.

Im Laufe dieser und Anfang nächster Woche
empfangen wieder mehrere Ladungen Ia blaßrother
Kartoffeln, worauf Bestellungen unter billigster
Notirung entgegen nehmen

Gilers & Gerken, Burgstr.

Umstände halber konnte die auf den 14. October
angesezte

Tanzmusik

nicht stattfinden und wird daher am Sonntag, den
21. October, abgehalten. Es ladet hierzu ergebenst
ein C. J. Gerdes, Förrien.

Jeden Dienstag und Freitag

bei Christian Stoffers, Fürgenshausen.

Gesangverein Horumerfel.

Sonntag, den 21. d. M., Abends 5 Uhr, An-
fang der regelmäßigen Uebungen und Aufnahme neuer
Mitglieder.

Vermißt.

Seit dem 6. October vermiße ich ein $1\frac{1}{2}$ jähriges
weißbuntes Beest vom Neu-Aug.-Außengroden. Dem
Auskunftgeber eine Belohnung.

Neu-Aug.-Groden. R. M. Kemmers.



Zufolge Proclams vom 28. v. M. kommen die der Frau Wittwe Hedden zu Kniphausen gehörigen

Immobilien,

als:

1. ein beim Dorfe Accum belegenes Landgut c. p., bestehend aus Behausung nebst Gartengründen und den Ländereien zur Gesamtgröße von 29 Sect. 20 Ar 59 □Mtr.,
2. eine im Dorfe Accum belegene Häuslingsstelle zur Größe von 12 Ar 45 □Mtr.,

im Locale des Großherzoglichen Amtsgerichts Abtheilung III zu Feber am

Donnerstag, den 25. Octbr. d. J.,

Vormittags 11 Uhr,

zum öffentlichen Verkaufsaussage. Es wird beabsichtigt, falls der Verkauf beider Immobilien in einem Loote nicht zu Stande kommen sollte, das Landgut stückweise zum Verkaufe anzubieten. Ich ersuche Kaufliebhaber, sich mit mir in Verbindung zu setzen, indem ich gerne zu jeder näheren Auskunftsertheilung bereit bin. Der Antritt erfolgt am 1. Mai 1889, jedoch hat Käufer den zeitigen Pächter des Landgutes bis zum 1. Mai 1890 wohnen zu lassen. Die bislang von dem Landgute an die Accumer Pastorei zu zahlende Grundsteuer, sowie die in Verbindung damit von derselben geltend gemachten Eigenthumsansprüche sind nunmehr abgelöst und steht dem Verkaufe nichts mehr im Wege. Sillenstede, 1888 Septbr. 19.

A I b e r s.

Am 28. October, Nachm. 4 Uhr, wird in G. Tiarks Wirthshause hies. das früher J. M. Rienitz'sche

Haus mit Gartengründen

hieselbst auf 1 bezw. 3 Jahre öffentlich zur Verpachtung aufgesetzt, wozu Pächter einlade.

Horumerfiel.

J. M. Müller,

Auct.

Versicher.-Gesellsch. gegen Viehsterben für das nördl. Seeverland.

Sämmtliche Mitglieder werden auf den 25. Octbr., Nachm. 3 Uhr, nach Tiarks Wirthshause in Wiarden zu einer Generalversammlung geladen zur Entscheidung über zwei Verlustfälle.

Am selben Tage, Nachm. 4 Uhr, findet Deputirten-Versammlung statt, und werden die Deputirten dazu geladen.

Horumerfiel.

J. M. Müller, z. D.

Gefunden.

In meinen gepachteten Gewässern eine Aalsfufe. Der Eigenthümer kann dieselbe gegen Erstattung der Kosten bis zum 20. October in Empfang nehmen; später werde ich dieselbe als mein Eigenthum betrachten.

F. S. Cramer.

Feberwarden, 1888 October 14.

Zugleich untersage ich allen Unberechtigten das Fischen in meinen gepachteten Gewässern und werde Betreffende zur Anzeige bringen, sowie die darin sich vorfindenden Nege als mein Eigenthum betrachten. D. D.

Mein Stier deckt für 2 Ml.

Gr.-Frankreich.

B. Dhen.

Die der Frau Wittwe Hedden zu Kniphausen gehörigen

Immobilien,

als:

1. ein beim Dorfe Accum belegenes Landgut zur Größe von 29 Sect. 20 Ar 59 □Mtr.,
2. eine im Dorfe Accum belegene, zur Zeit von Zimmermeister Eggers bewohnte Häuslingsstelle zur Größe von 12 Ar 45 □Mtr.,

kommen am

Donnerstag,

den 25. October d. J.,

Vormittags 11 Uhr,

im Locale Großherzoglichen Amtsgerichts Feber Abtheilung III, zum erstmaligen öffentlichen Verkaufsaussage. Die Immobilien sollen im Ganzen (d. i. beide zusammen in einem Loote) und auch getheilt (d. i. jedes für sich, sowie stückweise) zum Verkaufe ausgedoten werden. Beim stückweisen Verkauf des Landgutes kommen sowohl die Parcellen einzeln zum Verkaufsaussage, als auch mehrere Parcellen zusammen. Die Verkaufsbedingungen liegen bei mir zur Einsicht aus und bemerke ich, daß der Antritt nicht, wie früher bekannt gemacht, am 1. Mai 1889, sondern erst am 1. Mai 1890 erfolgt, indem die Immobilien bis dahin verpachtet sind.

Die Immobilien sind unmittelbar an der Schaumburg belegen und befinden die Ländereien sich in einem guten Culturzustande. Der Grundsteuerreinertrag des Landgutes, ohne die Häuslingsstelle, beträgt 1239 Ml. 61 Pfg., dasselbe und die Häuslingsstelle sind verpachtet für 2610 Ml. 50 Pfg. Außerdem sind jährlich 6 Ml. 34 Pfg. Grundsteuern zu erheben. Im letzten Jahre von den Immobilien zu präferirten gewesen Abgaben und Gefälle betragen, nach dem ein alljährlich an die Accumer 2. Pfarre zahlbare Canon ad 322 Ml. 92 Pfg. nunmehr abgelöst Ml. 412,37.

Kaufliebhaber werden eingeladen und bin ich obötig, jede weitere Auskunft gerne zu ertheilen. Sillenstede, 1888 October 16.

A I b e r s,

Rechnstr.

Eine ältliche anständige Haushälterin wird zur Führung eines kleinen Haushaltes gesucht. Bewerberinnen wollen sich melden bei Frau Dirks, Altdorferdeichsweg 15 in Wilhelmshaven.



Stotternde,

welche beim Singen nicht stottern, werden vollständig geheilt.

Spracharzt Gordts,
Singen a. Rh.

NB. Meine Broschüre: „Die Ursachen des Stotterübels und dessen naturgemäße Heilung“ dient zur Aufklärung. (Preis 1 Mark franco gegen franco.)

F. A. Eckhardt,

Oldenburg,

Kunstoffärberei u. chem. Waschanstalt für Herren- und Damen-Garderoben jeder Art, Möbelstoffe, Gardinen, Decken, Teppiche, Sammet, Seide, Federn, Handschuhe etc. Annahme in Zeber: Herr J. W. Schlemmich.

10 Jahre Garantie
Kostenfreie Probesendung
Ratenzahlung

Lianos

eigener Fabrik
Fr. Helmholz
HANNOVER, Braunschweigerstr. 10

Belour und Raamingarne für Herren- und Knabenleider, reine Wolle und nadelfertig, ca. 140 cm. breit à **Mk. 3,45** per Meter versenden direct an Private in einzelnen Metern, sowie ganzen Stücken portofrei in's Haus Buglin-Fabrik Dépôt **Dettinger & Co., Frankfurt a. M.** Muster unserer reichhaltigen Collectionen bereitwilligst franco.

Centrifugirte

Lanolin = Schwefelmilchseife.

Nach den neuesten Forschungen ist diese Seife überraschend in ihrer Wirkung gegen alle Hautunreinigkeiten, als Mitesser, Blüthen, Rötthe des Gesichts, Hautjucke etc., und giebt der Haut einen zarten, blendend weißen Teint. Vorräthig à Stück 50 Pfg. bei **S. W. Frerichs.**

Cellfarben, trockene Farbe, Del, Terpentin, Lacke, Pinsel, sowie Glas empfiehlt billigst **Wilh. Popken, Maler,** Zeber, Neuestraße.

Alte Briefmarken

(auf dem Original-Adressblatt am besten) kaufen zu billigen Preisen

Gebr. Pfaff, Hannover.

Leih-Bibliothek.

Meine ca. 7000 Bände starke **Leih-Bibliothek** ist zur fleißigen Benutzung angelegentlich empfohlen und sind die Abonnementbedingungen sehr billig gehalten. **Cataloge** liegen zur gefl. Einsicht aus, werden à 25 Pfg. abgegeben.

J. F. G. Trendtel.

Sturm- und Stalllaternen

in großer Auswahl, nur bewährte Muster, empfiehlt billigst

Zeber, Schlachtstr.

H. Egberts.

Wagenlaterne.

sowohl einfache wie auch plattirte und mit Facettescheiben, bei

d. D.

Emaillirte

Haushaltungsgegenstände,

in allen Farben und Decors, bei

Zeber.

H. Egberts

Nagelholz.

Wilh. Gerdes.

Hefe,

1 Pfund 75 Pfg., hält stets in frischer Waare zum Verkauf empfohlen
Sengwarden. **Wwe. Hellwig.**

Täglich Leberwürste, per Stück 10 Pfennig, zu haben bei

David Zeilmann,
Steinstraße.

Man verlange ausdrückl. die berühmte Germannsche Fettganzwische. Zu haben bei **Elise Hillers,** Schloßstraße.

Feine

Speise-Kartoffeln

treffen in den nächsten Tagen ein.

Sengwarden.

Wilh. Reiners.

Halsketten,

sowie Kopf- und Halstaue,

sehr gut und preiswerth.

Sengwarden.

Wilh. Reiners.

Nachdem ich bei Frau Göbel hier selbst das Zuschneiden nach neuester Methode gründlich erlernt, habe ich mich hier als

Näherin

niedergelassen und bitte um vielseitige Aufträge, sowohl in wie außer dem Hause. Gute und accurate Arbeiten versprechend, zeichne hochachtungsvoll

Luisa Schulte.

Wohne bei Herrn Kaufmann Gerh. Müller.

Empfehle meinen Herdbuchstier, abstammend von meinem Prämienstier „Andreas“, sowie von einer Herdbuchstuh, zum Decken. Deckgeld 2 Mk.

Kroffhausen, 1888 October 14.

J. W. Groenewold.

Mein Stier deckt für 2 Mk., mein Schafbock für 50 Pfg.

St. Jooster-Groden. **Frik Griepenkerl.**

Empfehle meinen angeführten

Stier

zum Decken.

Sillenstede.

Joh. Behrens.



Sonntag, den 21. October,
Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr,
im neuen Concertsaale des Herrn
F. Buck:

CONCERT

von
Marie Altona,
unter Mitwirkung von
Herrn John Moeller (Piano)
und
Herrn Boehme (Violine)
aus Wilhelmshaven.

✦ Programm. ✦

I. Theil.

1. Sonate für Violine und Piano, Tartini.
Herr Boehme und Herr Moeller.
2. Arie der Elisabeth aus Tannhäuser, von
R. Wagner. Frl. Altona.
3. Romanze F-dur, von L. v. Beethoven.
Violine, Herr Boehme.
4. Zwei Lieder am Clavier,
a) Die junge Nonne,
b) Der Himmel hat keine Sterne so klar,
von Stolzenberg. Frl. Altona.

II. Theil.

5. Fantasie aus d. Op. Troubadour, v. Verdi.
Violine, Herr Boehme.
6. Romanze aus d. Op. Die Jüdin, v. Halévi.
Frl. Altona.
7. a) Nocturno } für Piano John Moeller.
b) Ballade } John Moeller Fred. Chopin.
8. Carneval v. Venedig, von Ernst. Violine,
Herr Boehme.
9. Zwei Lieder am Clavier,
a) Wie stolz und stattlich
geht er. } v. Riedel.
b) Jetzt ist er hinaus in
die weite Welt. }

Frl. Altona.

— Billets an der Casse 1,50 Mk., im Vor-
verkauf bei Herrn J. Remmers 1,25 Mk. Schüler-
billets 75 Pf.

Speisefartoffeln,

prima Waare, offerire in großen und kleinen Posten.
Baldige Anträge steht entgegen

B. W. Frerichs.

Kieler Büdinge

empfiehlt
F. J. H. Warntjen.

Mehrere größere und kleinere Capitalien
gegen Hypothek und Wechsel habe ich auf
sofort und später gegen billige Zinsen zu
belegen.

Sillenstede, 1888 October 16.

A l b e r s.

Gefunden. Ein kleiner Schirm.
Waddewarden. S. D n n e n.



Kriegerverein Jeber.

Sonntag, den 21. Octbr., Nachmittags
3 Uhr, werden auf dem Schützenhose die
Chaffepots probirt; alle Kam. werden
zur Theilnahme aufgefordert. D. B.

Gesangverein „Harmonie.“

Anfang der regelmäßigen Uebungen am Sonn-
abend, den 20. d. Mts.

Beitritt neuer Mitglieder sehr erwünscht.
Sengwarden. D. B.

Orpheus.

Donnerstag, den 18. d. M.:

Uebung

und Aufnahme neuer Mitglieder.
Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.
Sengwarden. D. B.

Am Erntefesttage:

Lanzmusik,

wozu freundlichst einladet

Breddewarden.

J. A. Bluhm.

Sonntag, den 21. October:

Große Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet

Warden.

Carl Janssen.

Stubenöfen, Kochherde und Kesselöfen
in großer Auswahl empfiehlt billigt
Jeber. K. H. Mehrrens.

Feuengeräte, Torf- und Kohlentaster
sehr billig bei
Jeber. K. H. Mehrrens.

Geburts-Anzeige.

Durch die glückliche Geburt eines kräftigen Knaben
wurden erfreut

Carl Friedrichs und Frau,
geb. Cordes.

Jeber, den 16. October 1888.

Todes-Anzeigen.

Heute verschied sanft und ruhig nach langem
Leiden der Hausmann

Joh. G. Zinken

im 78. Lebensjahre. Tiefbetrübt bringen dieses zur
Anzeige die trauernde Wittwe nebst Kindern
und Kindeskindern.

Clevers, den 16. October 1888.

Beerdigung Sonnabend, den 20. October, Nach-
mittags 4 Uhr.

Am 15. d. M. entschlief nach langem Leiden
unser lieber Keffe,

Friedrich Jhnen,

im Alter von 23 Jahren, welches mit tiefbetrübt
Herzen zur Anzeige bringen

J. D. Tiarks und Frau.

Neuender-Altengroden.

Die Beerdigung findet am Montag, den 22. d. M.,
Nachmittags 5 Uhr, statt.

Redaction, Druck u. Verlag von G. L. Wettker u. Söhne, Jeber.

